

Georg!!!

Wie war das Leben von Gott einmal! Als er einfach nur Georg hieß. In den Zeiten wo er als Monteur tätig war. Und sich so seine Brötchen verdient hat. In den Zeiten wo er an Stränden lag, für Monate. Und sich so einen klaren Kopf bewahrt hat. In den Zeiten wo er um die Welt gereist ist, für Jahre! Und sich so sein Wissen erworben hat. In den Zeiten wo er allmächtig wurde. Einfach in dem er seine Freiheit geliebt hat!

Wie war das Leben von Gott einmal! Als er einfach nur Georg hieß. In den Zeiten wo er als Künstler tätig war. Und sich so seine Welt erschaffen hat. In den Zeiten wo er am Schreibtisch saß, für Jahre. Und sich so eine Sprache erobert hat. In den Zeiten wo er das Leben gefeiert hat, für Tage. Und sich so seine Sterne geboren hat. In den Zeiten wo er unsterblich wurde. Einfach in dem er seine Träume gelebt hat!

Wie war das Leben von Gott einmal! Als er einfach nur Georg hieß. In den Zeiten wo er als Philosoph tätig war. Und sich so sein Universum geformt hat. In den Zeiten wo er Diskussionen geführt hat, für Tage. Und sich so sein Paradies erschaffen hat. In den Zeiten wo er die Liebe gelebt hat, für Jahre. Und sich so seine Macht gegeben hat. In den Zeiten wo er menschlich wurde. Einfach in dem er seinen Reichtum geteilt hat!

Georg geht jetzt durch die Strassen. Ist die Welt in dieser Welt. Ist das Denken in jedem Denken. Ist der Mensch in allen Menschen. Ist der Gott in allen Tagen. Die Freiheit die er in allem sieht. Die Träume die in allem Leben. Der Reichtum der allen gibt. Die Kraft die immer "Komm" sagt. Komm! Gehe auf Reise mit mir! Komm! Laß uns die Welt entdecken! Komm! Und lasse Gott leben! In allem was es auf der Welt gibt!

Ps. Am 28.5.2020 um 21:01 Uhr die
copyrights gesichert!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)